



## 2. Deutsch-Polnische Medientage «20 Jahre später...»

unter der Schirmherrschaft  
des Präsidenten des Deutschen Bundestages,  
Prof. Dr. Norbert Lammert  
und  
des Marschalls des Sejms der Republik Polen,  
Bronisław Komorowski

17. – 19. Juni 2009, Stettin

2009 konzentriert sich die internationale Bericht-  
erstattung auf die epochalen Ereignisse vor 20 Jahren,  
die einen Wendepunkt in der europäischen Geschichte  
markieren. Polen und Deutschland waren 1989 wichti-  
ge Akteure dieses Umbruchs und haben die friedlichen  
revolutionären Veränderungen hautnah erlebt. In  
Polen, wo die Solidarność-Bewegung bereits vor bei-  
nahe 30 Jahren ihren Ausgangspunkt nahm und damit  
den Grundstein für den Wandel der Staaten Mittel-  
und Osteuropas legte, fanden 1989 die ersten freien  
Wahlen statt. Als eine Konsequenz fiel in Deutschland  
symbolträchtig die Berliner Mauer.

Die 2. Deutsch-Polnischen Medientage sind unter dem  
Motto „20 Jahre später...“ diesen Ereignissen gewid-  
met. Prominente Zeitzeugen werden darüber Bilanz  
ziehen, wie die Chancen von 1989 genutzt wurden  
und welche neuen Herausforderungen sich stellen.  
Mit Blick auf die Zukunft stehen die außenpolitischen  
Konzepte beider Länder insbesondere im Kontext zu  
den USA ebenso auf dem Prüfstand wie die Auswirkun-  
gen der Wirtschaftskrise auf die Arbeit der Medien in  
Deutschland, Polen und Europa.

Im Rahmen der Medientage wird zum 12. Mal der  
Deutsch-Polnische Journalistenpreis in feierlichem  
Rahmen verliehen. Der Preis zeichnet die besten  
Beiträge in den Kategorien Print, Radio und Fernsehen  
aus. Stifter dieses Preises sind die Wojewodschaften  
Lebuser Land, Niederschlesien, Westpommern, die  
Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpom-  
mern und der Freistaat Sachsen, sowie die Stiftung  
für deutsch-polnische Zusammenarbeit und die Robert  
Bosch Stiftung.

2009 sind die Deutsch-Polnischen Medientage zu Gast  
in der Wojewodschaft Westpommern und in der Stadt  
Stettin, die die diesjährigen Medientage gemeinsam  
mit den beiden Stiftungen veranstalten.

Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit  
Robert Bosch Stiftung  
Wojewodschaft Westpommern  
Stadt Stettin

Titelseite: Grafik von Mirosław Gryń

17. Juni 2009 (Mittwoch)

ab 16.00 Uhr :: **Anmeldung der Teilnehmer**  
Hotel Radisson, Pl. Rodła 10, Stettin

18.00 Uhr :: **Begrüßung**  
Opera na Zamku (Oper im Schloß), Schloss der Pommerschen Herzöge,  
ul. Korsarzy 34  
:: Władysław Husejko, Marschall der Wojewodschaft Westpommern  
:: Joachim Rogall, Leiter des Programmbereichs Völkerverständigung,  
Mitteleuropa, Südosteuropa, GUS, China der Robert Bosch Stiftung  
:: Albrecht Lempp, geschäftsführender Vorstand, Stiftung für deutsch-  
polnische Zusammenarbeit

18.20 Uhr :: **Eröffnungsvortrag: „20 Jahre später...“**  
:: Horst Teltschik, Honorarprofessor, Leiter der Münchner Sicherheits-  
konferenz (bis 2008), Sonderbeauftragter für die deutsch-polnischen  
Verhandlungen und außen- und sicherheitspolitischer Berater unter  
Bundeskanzler Helmut Kohl

19.00 Uhr :: **Feierliche Erstaufführung der Stettiner Sinfonie**  
unter der Schirmherrschaft:  
:: des Marschalls der Wojewodschaft Westpommern, Władysław Husejko  
:: des Ministerpräsidenten des Landes Mecklenburg-Vorpommern,  
Erwin Sellering

:: Begrüßung durch den Ministerpräsidenten des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern Erwin Sellering  
:: Einführung des Komponisten Friedrich Schenker zum Werk  
anschließend  
:: Erstaufführung der Stettiner Sinfonie von Friedrich Schenker  
:: Orchester der Stettiner Philharmonie, Chor der Technischen Uni-  
versität Stettin. Es dirigiert: Szymon Wyrzykowski  
Durch den Abend führt: Joanna Osińska, TVP Szczecin

20.00 Uhr :: **Stehempfang im Hof des Schlosses der  
Pommerschen Herzöge**

18. Juni 2009 (Donnerstag)

**Medienforum**  
Hotel Radisson, Stettin, Pl. Rodła 10

09.00 Uhr :: **Weitere Anmeldung der Teilnehmer**

10.00 Uhr :: **Eröffnung:**  
:: Władysław Husejko, Marschall der Wojewodschaft Westpommern  
:: Andrzej Grajewski, Ko-Vorsitzender der Stiftung für deutsch-polni-  
sche Zusammenarbeit  
:: Piotr Krzystek, Präsident der Stadt Stettin

10.15 Uhr :: **Ansprache**  
:: Michael H. Gerds, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland  
in Polen

10.35 Uhr :: **Plenum I**  
**Die Chancen der Europäer nach 1989 – Was haben wir  
gewonnen, was haben wir verpasst?**  
**Gespräch mit Zeitzeugen**  
:: Lech Wałęsa, polnischer Staatspräsident a.D.  
:: Hans-Dietrich Genscher, Bundesminister des Auswärtigen a.D.  
Moderation: Tomasz Lis, Telewizja Polska; Steffen Seibert, ZDF

12.00 Uhr :: **Kaffeepause**

12.30 Uhr :: **Plenum II**  
**5, 10, 20: Das deutsch-polnische Verhältnis im  
transatlantischen Kontext**  
:: Aleksander Kwaśniewski, Polnischer Staatspräsident a.D.  
:: Aleksander Hall, Historiker, Minister in der Regierung von Tadeusz  
Mazowiecki  
:: Annette Dittert, ARD-Studioleiterin in London, ehem. Korrespon-  
dentin in Polen, Russland und den USA  
:: Gunter Pleuger, Präsident der Europa Universität Viadrina, bis  
2006 ständiger Vertreter Deutschlands bei den Vereinten Nationen  
Moderation: Grzegorz Miecugow, stellv. Programmdirektor, TVN24;  
Christoph von Marschall, US-Korrespondent, Der Tagesspiegel

14.00 Uhr :: **Mittagessen**

15.00 Uhr :: **Plenum III**  
**Medien unter Druck! Welche Auswirkungen hat die Wirt-  
schaftskrise auf die Medien in Europa?**  
:: Jerzy Baczyński, Vorstandsvorsitzender, Chefredakteur, Polityka  
:: Piotr Niemczycki, Vorstandsvorsitzender AGORA SA  
:: Christoph Keese, Konzerngeschäftsführer der Axel Springer AG  
:: Jean-Luc Testault, Chefredakteur für Frankreich der Agence France  
Press  
Moderation: Bogusław Chrabota, Chefredakteur, Polsat;  
Michael Seidel, Chefredakteur, Nordkurier

17.00 Uhr :: **Fragen und Schlussfolgerungen**  
:: Albrecht Lempp, geschäftsführender Vorstand, Stiftung für  
deutsch-polnische Zusammenarbeit

19.00 Uhr :: **Feierliche Verleihung des  
12. Deutsch-Polnischen Journalistenpreises**  
im Teatr Współczesny (Modernes Theater) in Stettin, Wały Chrobrego 3  
:: Ehrengast: Tadeusz Mazowiecki, Ministerpräsident der Republik  
Polen a.D.  
Gesonderte Einladung

19. Juni 2009 (Freitag)

09.30 Uhr :: **»Stettin vom Wasser aus« – Schifffahrt  
durch den Stettiner Hafen**  
11.45 Uhr :: **Besichtigung der historischen Keller des  
Polmos Szczecin (Hersteller der berühmten Wodka-  
marke Starka)**  
14.00 Uhr :: **Lunch auf dem Ausflugsschiff »Ladoga«,  
Stettiner Hafen**  
16.00 Uhr :: **Abfahrt der Gäste**

**Allgemeine Hinweise**

Alle Veranstaltungen werden simultan übersetzt. Anmeldung bitte  
über beiliegendes Antwortfax bis 05. Juni. Das Anmeldeformular  
kann auch von unserer Website heruntergeladen werden.  
Es wird keine Tagungsgebühr erhoben.

Veranstaltungsort:  
Radisson SAS Hotel, Pl. Rodła 10, 70-419 Stettin  
Telefon +48 (91) 359 55 95, Telefax +48 (91) 359 45 94  
<http://www.szczecin.radissonsas.com/>  
Am 17. Juni: Oper im Schloß der Pommerschen Herzöge,  
ul. Korsarzy 34, 70-540 Stettin

Hotelempfehlung:  
Radisson SAS Hotel, IBIS Hotel, Focus Hotel  
Die Übernachtungskosten müssen selbst getragen werden.  
Mehr dazu: [www.medientage.org](http://www.medientage.org)

Kontakt:  
In Polen:  
Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit  
Barbara Owsiak  
ul. Zielna 37, PL 00-108 Warszawa  
Tel. +48 (22) 338 67 97, Fax +48 (22) 338 62 01  
E-Mail: [barbara.owsiak@fwpn.org.pl](mailto:barbara.owsiak@fwpn.org.pl)

In Deutschland:  
Im Auftrag der Robert Bosch Stiftung  
Christine Arlt-Palmer  
Pontis Strategie GmbH  
Robert-Bosch-Straße 45  
D-70192 Stuttgart  
Tel. +49 (711) 25 35 817 91, Fax +49 (711) 25 35 817 90  
[arlt-palmer@pontis-strategie.de](mailto:arlt-palmer@pontis-strategie.de)  
Weitere Informationen unter: [www.medientage.org](http://www.medientage.org)

Medienpartner:



Robert Bosch Stiftung